

[33026] P. P.

Wir gestatten uns, Ihnen hierdurch die ganz ergebene Mitteilung zu machen, daß wir beabsichtigen, unserem hier selbst erscheinenden humoristisch-pifanten Wochenblatte

Danneberg's

„Pschütt! Caricaturen“

in Deutschland eine größere Ausdehnung zu geben und deshalb mit dem deutschen Buchhandel in direktem Verkehr getreten sind.

Wir übergaben unsere Kommission und gesamte Auslieferung für den deutschen Buchhandel der Firma

F. E. Fischer in Leipzig,

welche in der Lage ist, alle eingehenden Bestellungen sofort ausführen zu können.

Wegen unserer günstigen Bezugsbedingungen verweisen wir auf unser zur Versendung gelangendes Rundschreiben und indem wir uns einer freundlichen, thatkräftigen Unterstützung des gesamten Kolportage- und Sortimentsbuchhandels Deutschlands versichert halten, begrüßen wir Sie

hochachtungsvoll

Wien, im August 1895.

Verlag von „Danneberg's Pschütt! Caricaturen“.

[33062] Hannover, den 31. Juli 1895.

Dem geehrten Buchhandel hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich mit heutigem Tage meine Vertretung für Leipzig Herrn L. Staackmann übertrage, weil ich meinen Bedarf gebundener Bücher von Herrn L. Staackmann bisher bereits bezogen habe.

Den Herren Siegmund & Volkening danke ich verbindlichst für die bisherige prompte Besorgung meiner Kommission. Es erfolgt der Wechsel nur aus oben bereits erwähntem Grunde.

Hochachtungsvoll

E. Gereke.

[33038] Aus dem Verlage der Jäger'schen Verlagsbuchhandlung in Frankfurt a. M.

ging in meinem Besitz über:

Flehinger, Erzählungen aus den heiligen Schriften d. Israeliten u. s. w. für die reifere Jugend. Brosch. 2 M. ord., 1 M. 40 S. bar u. 13/12.

Flehinger, Erzählungen aus den heiligen Schriften d. Israeliten f. d. kleinere Jugend. Kart. 75 S. ord., 55 S. bar u. 13/12.

Auslieferung in Leipzig bei Herrn L. Staackmann.

Ich bitte um thätige Verwendung für diese bewährten Schulbücher.

Frankfurt a. M. J. Kauffmann.

Kommissions-Wechsel.

[33000]

Im Einverständnis mit Herrn E. Hatzfeld in Leipzig übernehme ich von heute ab die Vertretung und Auslieferung des Verlags der Herren

A. Durand & Fils in Paris.

Leipzig, den 1. August 1895.

Otto Junne.

Verkaufsanträge.

[28786] In einer grösseren Handelsstadt Norddeutschlands ist eine alte hochangesehene Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Verlag und Antiquariat, sowie Leihbibliothek und Lesezirkel (350 Abonnenten), baldmöglichst zu verkaufen. Das Geschäft, das erste am Platze, das sich beim Publikum eines vorzüglichen Renommées erfreut, befindet sich in höchster Blüte; es hat eine treue, gute und fortwährend sich erweiternde Kundschaft, bedeutende Kontinuationen und ist nach verschiedenen Richtungen hin noch sehr erweiterungsfähig. — Der in stetigem Steigen befindliche Umsatz belief sich im verflossenen Jahre auf über 55 000 M. mit ca. 7000 M. Reingewinn. Kaufpreis 45 000 M. mit entsprechender Anzahlung, bei Barzahlung 42 000 M. Effektive Werte circa 25 000 M. Das Geschäft würde sich sehr gut für 2 Besitzer — einen Sortimentler und einen Antiquar — eignen.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[32987] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer herrlich gelegenen Stadt der deutschen Schweiz eine altangesehene Buch- und Kunsthandlung mit fortgesetzt steigendem Umsatz. Letztjähriger Umsatz 52 689 Frs. (Der diesjährige dürfte 60 000 Frs. erreichen.

Reingewinn ca. 6000 Frs. Großes wertvolles Lager. Hervorragende Kontinuationen. Kaufpreis 35 000 Fr.

Für Herren, die sich etablieren wollen, eine besonders günstige Gelegenheit. Das Geschäft wird Familienverhältnisse halber abgegeben.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[32644] Verlags-Verkauf.

Ein angesehenes, in steter Entwicklung fortschreitender Verlag ist wegen schwerer Erkrankung des Besitzers unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Fester Kaufpreis 280 000 M. Angebote von Selbstkäufern unter genauer Darlegung der zur Verfügung stehenden Mittel an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter V. D. L. # 32644 erbeten. Jedwede Vermittlung ausgeschlossen.

[32880] Leihbibliothek.

Eine deutsche Leihbibliothek, enthaltend u. a. die besten Autoren, wie: Auerbach, Berkow, Boy-Ed, Dahn, Ebers, Eckstein, Erhard, Gschtruth, Franzos, Freytag, Gussow, Hartwig, Heiberg, Heimburg, Henke, Jensen, Lindau, Marlut, Niemann, Ohnet, Raabe, Reuter, Römer, Samarow, Schobert, Schubert, Spielhagen, Stinde, Tolstoi, Wald-Zedtwitz, Werner, Wolff, ca. 4000 Bände, gut erhalten, haben wir preiswert abzugeben.

Katalog steht zu Diensten.

Hamburg. Henschel & Müller.

[32972] Um mich gänzlich meinem Verlag widmen zu können, beabsichtige ich mein Sortiment in grosser Stadt Bayerns unter günstigen Bedingungen baldigst zu verkaufen. Angebote unter R. B. Nr. 14 erbeten durch Rudolf Mosse in Nürnberg.

[32948] Sofort oder später ist alt, solid, angef. Sortim. in angen. Stadt Sachsens m. höher. Lehranst., bedeut. Industrie u. Fremdenverkehr wegen Kränklichkeit d. Bes. bei günst. lokalen Verhältn. preiswert zu verkaufen. Firma steht auf allen Verlegerlisten, hat gute Kont. u. treue Kundschaft u. gedieg. fest. Lager. Der durchschnittl. Jahresumsatz betr. 30 000 M. Spesen sind gering. Selbstresl., welche üb. 20 000 M. Kapital verfügen, wollen Angeb. unt. H. Z. # 32948 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. einsenden.

[32640] Günstige Gelegenheit zur Begründung eines Verlagsgeschäftes bietet eine rentable Fachzeitschrift, welche sehr erweiterungsfähig ist. Ernstliche Reflektenten wollen sich gef. unter H. Z. # 1816 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig wenden.

Kaufgesuche.

[33010] Für einen zahlungsfähigen jungen Mann suche ich eine kleine Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranche in einer kleinen konkurrenzlosen Stadt sofort zu kaufen. Leipzig. Otto Klemm.

[32411] Zur Vergrößerung eines Verlages wird eine Verlagsbuchhandlung (auch einzelne u. ältere Verlagswerke) zu kaufen gesucht. Angebote bis zu 40 000 M. unter A. L. # 32411 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[351] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staude.

Teilhaberjuche.

[32906] Mit einigen Hundert Mille bietet sich Gelegenheit, in einen

grossen Verlag

als Teilhaber einzutreten. Anzahlung nach Uebereinkunft, und wird bei Sicherstellung etwaigen Wünschen gern Rechnung getragen. Wert legt Suchender, der sich zu entlasten wünscht, auf tüchtige Kraft u. verträglichen Charakter. — Die lokalen Verhältnisse sind sehr angenehm. — Gef. Zuschriften werden unter M. T. R. # 32906 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. weiterbefördert.

[32811] Stillen Teilhaber

mit einer Einlage von 5—10 000 M. oder mehr sucht ein durchaus solider Verlag (Fachschritt im II. Jahrgange), Zweiggeschäft eines grösseren rentablen Instituts in Leipzig (Inhaber von gediegener Bildung u. sozialem Ruf, Dr.) zur Erweiterung des Geschäfts anlässlich des Umzugs in einen grösseren Neubau, um die Vorteile einer neuen, günstigen Vertriebsart erfolgreich ausnützen zu können. — Bankmässige Sicherstellung, bezw. jede gewünschte Sicherheit. — Verzinsung und Gewinnanteil = 10% vom Kapital. — Adressen umg. erb. unter „Dr.“ # 32811 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[32925] Verlags-Beteiligung.

Ein junger Buchhändler mit etwas Kapital kann sich an einem bestehenden Verlagsgeschäft beteiligen. Bevorzugt werden Herren, welche im belletristischen Verlagsgeschäft versiert sind. Angebote unt. M. 100 bef. Robert Hoffmann in Leipzig.